

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

N<sup>o</sup> 260.

Donnerstag den 17. September.

1857.

## Bekanntmachung,

die Landtagswahl im II. Handels- und Fabrik-Wahlbezirke betreffend.

Mit Bezugnahme auf die Zufertigung des unterzeichneten Commissars vom 5. dieses Monats werden die Stimmberechtigten des hiesigen Handelsstandes nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß die Frist zu Abgabe der Stimmzettel Behufs der Ernennung von Wahlmännern

Donnerstag den 17. dieses Monats Abends 6 Uhr zu Ende geht, später abgegebene Stimmzettel aber nach gesetzlicher Vorschrift unberücksichtigt bleiben müssen.

Leipzig, den 15. September 1857.

Der Königliche Wahl-Commissar  
Iphofen.

## Bekanntmachung.

In Folge unserer Aufforderung vom 31. Juli d. J. haben sich um die aus der Frege'schen Stiftung am 30. v. M. zu gewährenden Belohnungen bei uns acht und sechzig hiesige Diensthöten beworben. Nach sorgfältiger Erörterung und Abwägung aller einschlagenden Verhältnisse sind von uns folgende Belohnungen:

- 1) Zwanzig Thaler an Johanne Rosine Berger,
- 2) Fünfzehn Thaler an Eva Elisabeth Dambrich,
- 3) Zehn Thaler an
  - a. Johanna Friederike Döring,
  - b. Rosine Holzig,
  - c. Johanna Rosine Syhre,
  - d. Amalie Auguste Boffogel,
  - e. Christiane Friederike Mahn,
  - f. Johanna Rosine Jüllich,
  - g. Caroline Brandt,

- h. Therese Mühlner,
- i. Sophie Rosine Seidel,
- k. Johanna Eleonore Schulze,
- l. Friederike Wehlen,
- m. Wilhelmine Marschhausen und
- n. Fanny Pröscher

am Todestage des Stifter's zuerkannt und vertheilt worden.

Stiftungsgemäß bringen wir dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Zugleich fordern wir die Bewerberinnen, deren Dienstbücher noch bei uns sich befinden, auf, dieselben bei unserer Rathskube wieder in Empfang zu nehmen.

Leipzig, den 15. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Roth.

## Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, den 14. September. Heute wurden von dem königl. Bezirksgericht zwei Hauptverhandlungen abgehalten. Die erste, welche Vormittags 8 Uhr unter dem Vorsitze des Herrn Gerichtsraths Prell begann, betraf den ehemaligen Bezirksgerichtsböten Friedrich Rudolph Ihlig, der in seiner früheren Stellung und in Folge der Geschäfte, zu denen er verpflichtet war, von verschiedenen Personen verschiedene kleine Geldposten im Gesamtbetrage von sieben Thalern und einigen Groschen zur Ablieferung an bestimmte Personen in Empfang genommen und alle diese Gelder nicht eher, als nach seiner erfolgten Dienstentlassung und nachdem er wegen deren Verwendung zur Verantwortung gezogen worden war, abgeliefert.

Ihlig, dem Herr Advocat Mättig als Vertheidiger zur Seite stand, war des ihm beigemessenen Verbrechens, der ausgezeichneten Unterschlagung, in der Hauptsache geständig und wurde deshalb zu einmonatlicher Arbeitshausstrafe verurtheilt.

(Fortsetzung folgt.)

Die auf Donnerstag den 17. September anberaumte Sitzung gegen den Kaufmann Friedrich Wilhelm Bachmann wegen Betrugs bez. Unterschlagung ist bis auf weiteres vertagt worden.

Leipzig, den 16. September. Vorgestern Abend starb im Jacobshospitale der Handarbeiter Kunze aus Volkmarshausen in Folge der Kopfverletzungen, welche er am 5. d. M. auf einem vor dem Lauchaer Thore gelegenen Bauplatze durch das Herabfallen eines Balkens erhalten hatte.

Gestern Abend wurde in der Nähe der Bahnhöfe eine Frau im Promenadengebüsche liegend angetroffen, welche eben auf der Magdeburger Bahn von Amerika zurückgekehrt und auf der Rückreise in ihre Heimath Bayern begriffen, vor Entkräftung zusammengefunken war und nicht weiter zu gehen vermocht hatte. Sie wurde in einem herbeigeholten Wagen nach der Polizeiwache gebracht, wo sie bereits nach Verlauf einer Viertelstunde verschied. Die ärztliche Untersuchung ergab, daß die Verstorbene in hohem Grade lungenkrank gewesen war, und daß die letzte anstrengende Reise ihre letzten Kräfte aufgerieben hatte.

+

# Leipziger Börsen-Course am 16. September 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc. excl. Zinsen.				Eisenb.-Priorit.-Obligat. excl. Zinsen.				Bank- und Credit-Action excl. Zinsen.					
	pCt.	Angeb.	Ges.		pCt.	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
K. Sächs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	3	—	85 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100	4	—	—	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100	—	—	—	73
	- kleinere	3	—	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	do. do.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	99	—	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B. à 100	117	—	—	—
	- 1855 v. 100	3	—	98 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	do. do. Litt. C. à 100	114	—	—	—
	- 1847 v. 500	4	—	98 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	do. Anleihe v. 1854	4	98 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—	—	—
	- 1852 u. 1855 v. 500	4	—	99 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	Magd.-Leipz. Eisenb.-Priorit.-Actien pr. 100	4	93 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	Braunschw. Bank à 100	—	—	—	—
	v. 100	4	—	101 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	do. Prior.-Obl. do.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	—	—	—	—
	- 1851 v. 500 u. 200	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	—	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	—	—	—	78 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
	Aet. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100	4	—	—	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	99 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—	do. do. do.	—	—	—	—
	K. S. Land.-fv. 1000 u. 500	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	86 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	do. do. IV. Emiss.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	98 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	—	Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	—
	rentenbriefe kleinere	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—					Dessauer Cred.-Anstalt à 200	—	—	—	—
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					pr. 100	—	—	—	—	
Obligat. kleinere	3	—	—					Geraer Bank à 200 pr. 100	—	—	—	—	
do. do. do.	4	—	99					Gothaer do. do.	89	—	—	—	
do. do. do.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—					Hamburger Norddeutsche Bank à 250 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	—	—	—	—	
do. von 1856 v. 100	4	—	—					Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	—	—	—	—	
Sächs. erbl. fv. 500	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	86 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>					Hannov. Bank à 250 pr. 100	—	—	—	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—					Leipz. Bank à 250 pr. 100	—	—	—	150	
do. do. v. 500	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					Lübecker Credit- u. Vers.-Bank à 200 pr. 100	—	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—					Meining. Cr.-B. à 100 pr. 100	—	—	—	—	
do. do. v. 500	4	—	99					Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	4	—	—					Rostock. Bank à 200 pr. 100	—	—	—	—	
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3	—	86					Schles. Bank-Vereins-Actien	—	—	—	—	
do. do. do. do.	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	94					Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich à 500 Frcs. pr. 100 Frcs.	—	—	—	—	
do. do. do. do.	4	—	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					Thür. Bank à 200 pr. 100	86	—	—	—	
do. do. do. do.	4	—	84 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					Weimar. do. à 100 pr. 100	107 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	—	
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	—					Wiener do. pr. Stück	—	—	—	—	
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	—										
K. Preuss. Staats-Schuld-Sch. do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—										
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—										
do. do. do. do.	5	—	—										
do. Nat.-Anleihe v. 1854	5	—	80 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>										
do. Loose v. 1854	4	—	—										

  

Sorten.				Wechsel.			
	Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.	
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zoltpf. brutto u. 1/20 Zoltpf. fein) pr. St. Augustd'or à 5	—	—	Silber pr. Zollpfund fein	—	29 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	—
Br. u. 21 K. 8 G.	—	—	Noten d. k. k. östr. pr. Nat.-B. 150 fl.	—	97 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	—	—
Preuss. Frd'or do.	—	—	Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5	—	—	—	—
And. ausl. Ld'or do. nach gering. Ausmünzungsf.	—	10*	do. do. do. à 10	—	—	—	—
K. russ. wicht. 1/2 Imp. à 5 Ro. pr. St.	—	5.14	Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechsl.-Casse	—	99 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	—	—
Holländ. Duc. à 3 Agio pr. Ct.	—	5†					
Kaiserl. do. do.	5†	—	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 141 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—	—
Breslauer do. do. à 65 1/2 As	—	—	do. do.	{ 2 M. —	—	—	—
Passir. do. do. à 65 As	—	—	Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. —	102 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Conv.-Species u. Gulden	—	—	Berlin pr. 100 Pr. Crt.	{ k. S. —	100	—	—
do. 10 und 20 Kr.	3	—	Bremen pr. 100 L'dor	{ k. S. —	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	457	do. do. à 5	{ k. S. —	109 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—

\*) Beträgt pr. Stück 5 1/2 — — — †) Beträgt pr. Stück 3 1/2 4 1/2 5 1/2

## Tageskalender.

**Stadttheater.** Heute Donnerstag den 17. September kein Theater. Freitag den 18. September: **Der Feensee.** Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten nach dem Französischen des Scribe und Melesville von Grünbaum. Musik von Kuber. (76. Abonnementsvorst.). Erhöhte Preise der Plätze.

### Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Auf der Sächs.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Mrgns. 5 u., Mrgns. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 30 M., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — Ankf. Mrgns. 8 u. 5 M., Nachm. 12 u. 20 M., Nachm. 4 u. 20 M., Abds. 9 u. 15 M., Abds. 9 u. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 u., Nachm. 2 u. — Ankf. Abds. 8 u. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 u., Mrgns. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 30 M., Nachts 10 u. — Ankf. Mrgns. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 u., Mrgns. 7 u., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis Wittenberg), Nachts 10 u. — Ankf. Mrgns. 4 u. 15 M., Vorm. 11 u. 50 M., Nachm. 12 u. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 8 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf.

- Mrgns. 7 u., Mrgns. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götzen), Nachts 10 u. — Ankf. Mrgns. 7 u. 30 M. (aus Götzen), Mrgns. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u. 15 M., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 u. 45 M., Mrgns. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 u. 35 M. — Ankf. Mrgns. 4 u., Mrgns. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

- Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9-5 Uhr.
- E. H. Klemm's Musikalien-, Instrum. und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ellie.
- C. Domnig, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgässchen 4.
- C. F. Rabntz Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.
- Photographisches Atelier von Dr. C. Schmidt-Ronnard, Münggasse Nr. 19.
- Ein- u. Verkauf von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstfachen aller Art bei Bschefsch & Köder, an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).
- Carl Netto's Engros- und Detail-Lager von Kopfsaarböden, Corsetten ohne Naht, 5 Ellen breiter Planelle, Petersstraße Nr. 23.

### Bekanntmachung.

Hier erstatteter Anzeige zufolge sind aus der Bodenkammer eines an der Windmühlenstraße gelegenen Hauses  
 2 ganz neue Mannshemden von feiner schlesischer Leinwand, von denen das eine mit M. K. No. 7., das andere nicht gezeichnet ist, so wie  
 1 leinenes, gothisch mit M. K. gezeichnetes Frauenhemde entwendet worden.

Wir bitten um Mittheilung aller auf diesen Diebstahl bezüglichen Wahrnehmungen.

Leipzig, den 16. September 1857.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
 Stengel, Pol.: Dir.  
 Einert, Act.

### Versteigerung.

Die zu dem Nachlasse des Herrn Heinrich Ludwig Ohrtmann gehörigen, in Leipzig gelegenen Immobilien

A. ein Bauplatz an der Centralstraße Nr. 12, über 1700 Quadratellen enthaltend,

B. das Gartengrundstück mit Wohnhaus Nr. 6 an der Dorotheenstraße

sollen in dem letztgedachten Grundstücke

Dienstag den 6. October 1857

Vormittags 11 Uhr

notariell versteigert werden. Die Bedingungen sind bei mir einzusehen.

Leipzig, 16. September 1857.

Dr. Hoffmann.

### Strada Ferrata Centrale Toscana.

(Siena-Empoli.)

Einnahme im Monat August 1857 Lire 69,926. 14. 10. gegen  
 1856 = 53,257. 18. 2.

### Israelitische Gemeinde.

Für die bevorstehenden Feiertage sind Plätze zur Synagoge zu haben

Vormittags von 8 bis 12 Uhr,

Nachmittags = 2 = 6 =

im Hause der Herren Aschard am Markt.

Illustrirte Heimathkunde für Leipzig's Kinder. Von E. Portius. Preis 5 Ngr. Selbstverlag des Verfassers, Erdmannsstraße Nr. 6 part. In Commission der Serig'schen Buchhandlung.

So eben erschien bei E. Wengler in Leipzig, Königsstraße Nr. 12:

Warum und wo

sollen wir unser Eigenthum

gegen Feuergefahr versichern?

Ein treuer Rathgeber für Alle, die noch nicht versicherten.

Geb. Preis 5 Ngr.

### Sächsische Schieferbruch-Compagnie.

In Folge unserer Bekanntmachung vom 18. December v. J. wird hiermit auf die Actien der gedachten Compagnie die

### Sechste Einzahlung

von zehn Thalern pr. Stück ausgeschrieben, welche mit

9  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$  baar und

= 18  $\frac{1}{2}$  durch Zurechnung von 5 % Zinsen auf eingezahlte 50  $\frac{1}{2}$  vom 22. Juli bis 17. October

vom 5. bis 17. October a. c.

zu leisten ist und

in Dresden bei Herrn J. A. Bondl,

in Leipzig bei den Herren Carl & Gustav Harkort,

in Freiberg bei Herrn A. F. Braun und

in Magdeburg bei den Herren Rabe & Voss

angenommen und darüber auf den Interimscheinen quittirt wird.

Wer die vorstehend ausgesetzene Einzahlung in der festgesetzten Zeit nicht leistet, verfällt für jede nicht eingezahlte Actie in eine Conventionalstrafe von 10 % des mit 10  $\frac{1}{2}$  ausgeschriebenen Betrages.

Leipzig, den 9. September 1857.

### Der Directorialausschuß der Sächsischen Schieferbruch-Compagnie.

Bondl. Krüger. Netto.

### Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Neue Einlagen bis dato 723 Stück für 1857 im Gesamtbetrage von 16,608 Thalern.

Rückzahlungen auf früher gemachte Einlagen . . . . . 11,650 Thaler.

Hauptagentur Leipzig,  
 12. September 1857.

Eduard Hercher,  
 Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

**Dorfanzeiger.** 3500 Auflage, gelesen in ca. 200 Dörfern, u. A. in Leipzig, Liebertwolkwitz, Laucha, Raunhof, Pegau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 S. Volkmars Hof, n. d. Post.

**Wochenblatt** für Leipzig, Pegau, Zwenkau u. mehr als 300 Dörfern erscheint Sonnabend u. eignet sich zu Inseraten aller Art. Anzeigen à Quartzeile 1  $\frac{1}{2}$  werden bis Donnerstag Mittag angenommen. Exped.: Windmühlenstr. 48.

### Gymnastik für Damen.

Zu einem Privatcurfus in der Gymnastik für Damen, unter Leitung einer Lehrerin, können mit dem 1. October noch einige Theilnehmerinnen beitreten.

Anmeldungen werden im Locale selbst, Neumarkt 24 parterre rechts, früh von 8-9 Uhr entgegen genommen.

Damen werden unterrichtet in allen Stickerien, so wie Wäsche genäht und gestickt. Weststraße bei dem Bäcker zu erfahren.

Gründlicher, billiger Unterricht im Französischen, Englischen und in der Stenographie Reichstraße Nr. 49, 4 Tr.

### Unser Verkaufs-Local

zur bevorstehenden Messe ist

Reichstraße Nr. 46, erste Etage.

Becker & Auerbach,

Shawl- und Tücher-Fabrikanten aus Berlin.

Mit **Kaufloosen fünfter Classe 52. Lotterie**, Anfang der  
Ziehung **Montag den 28. September d. J.**, empfiehlt sich  
**August Kind, Hôtel de Saxe.**

Von heute an bis über die Messe „**Weinstube**“ wieder geöffnet bei  
**Fertsch & Simon.**

## Localveränderung.

Hiermit bringe ich zur Anzeige, daß ich von jetzt an meine Färberei vom Fleischerplatz Nr. 5 in die blaue Mühle Nr. 12 verlegt habe und auch fortan in Seide, Wolle, Halbwolle, Leinen und Baumwolle in allen beliebigen Farben färbe, desgleichen Reublesstoffe wasche und glätte. Zur Bequemlichkeit des geehrten Publicums werden vor wie nach Nr. 57 Frankfurter Straße (im wilden Mann), so wie auch Markttag in meiner Verkaufsbude auf dem Markte, dem Rathhausburchgange gegenüber, geehrte Bestellungen entgegengenommen. — Ich mache mir auch für die Zukunft zur Pflicht, daß ich das geehrte Publicum so wie in der bisherigen Weise zufriedenstellen werde.  
**Carl Müller.**

**Künstliche Zähne** und dergl. Reparaturen fertigt **Müller, Zahnarzt**, wohnt jetzt **Universitätsstraße, Paulinum.**

## Etablissement.

Ich beehre mich hierdurch einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter heutigem Dato eine Schenk- wirthschaft auf der Poststraße Nr. 8 eröffnet habe, welche ich durch ein gutes Glas Delschauer Bier, gute Speisen und Bedienung rechtfertigen werde.

Hochachtungsvoll  
**Herrmann Hertwig.**

NB. Gleichzeitig empfehle ich nebenbei 2 gute gangbare Wäsch- rollen.  
**D. D.**

## Geschäfts-Veränderung.

Die Wattenfabrik von **J. G. Bödel** befindet sich jetzt **Reichstraße Nr. 46**, früher neue Straße Nr. 14.

Das **Büggeschäft**

von **J. Brieger**

befindet sich während der Messe

**Thomaskirchhof Nr. 7, 1. Etage.**

## Nächste Woche

befindet sich ein Sortiment meiner vielseitigen Waaren auf der **Grimma'schen Straße**, Herrn **Forbrich's** Gewölbe gegenüber in der Bude.

**F. A. Poyda.**

**Hühneraugenpflaster à St. 1 1/2, 12 St. 10 1/2.**  
**Hofapotheke zum weissen Adler, Hainstraße.**



**Mückenscheucher,**  
die Flasche 2 1/2 Ngr., empfiehlt  
**Friedrich Struve.**



**Gänzlichster Ausverkauf von Damenmänteln.**  
Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine Garderobe zu jedem annehmbaren Preise.

**C. F. Stewin, Petersstraße Nr. 44.**

**Reismehl-Seife à Stück 3 Ngr.**  
empfehlen

**Adalbert Hawsky,**  
**Grimma'sche Strasse Nr. 14.**

**Das Lager fertiger Damen-Mäntel und Mantillen**

von

**Gustav König,**

jetzt **Grimma'sche Straße Nr. 24,**

empfehlen eine große Auswahl Herbst- und Winter-Mäntel in den neuesten englischen und französischen Stoffen, so wie elegante Ball-Mantillen zu möglichst billigen Preisen.

## Das Commissions-Lager Französischer Châles und Nouveautés

von **Charles Rosenthal & Comp. in Paris,**

**39, Rue du Faubourg Poissonnière,**

befindet sich fortwährend, in und außer den Messen, bei

**J. G. Schädel,**

**Markt Nr. 10, Kaufhalle, 1. Etage.**

## Orientalisches Enthaarungsmittel,

in Flacons à 25 1/2, überall da anzuwenden, wo überflüssiges Haar die Entfernung desselben wünschenswerth macht. Der Bart, eine der schönsten Zierden des Mannes, dient dem schönen Geschlecht zur Verunzierung und kann von demselben deshalb ein Mittel zur Erreichung obigen Zweckes nur mit Beifall begrüßt werden. Zur Beseitigung des oftmals zu tief gewachsenen Scheitelhaares giebt es kein sicheres Mittel. Für den schon nach 10—15 Minuten sichtbar werdenden Erfolg garantiert die Fabrik. — Alleinige Niederlagen in **Leipzig**: bei Herrn **Theodor Pfitzmann, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35**, und Herrn **F. W. Sturm, Grimma'sche Strasse.**  
Erfinder **Rothe & Comp. in Berlin.**

Erfinder **Rothe & Comp. in Berlin.**

**Doppel-Copirtinte à 7 $\frac{1}{2}$  u. 12 $\frac{1}{2}$  Ngr.,**

liefert nach 14 Tagen noch die schärfste Copie; zu haben bei  
**Adalbert Hawsky**, Grimm. Strasse Nr. 14,  
**Carl Nestmann**, kl. Fleischergasse Nr. 2,

**Zuckerschwerdt & Myllus**, Peterstrasse Nr. 46,  
**Louis Aplitzsch**, Dresdner Strasse Nr. 53.

**Das Pelzwaaren-Lager von C. F. Piehler,**

*Reichsstrasse No. 11,*

befindet sich während der Messe Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54—55.

**Weinoldt & Bergers****Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin,**

Geschäfts-Local

Burgstr. u. Sporergäßchen-Eckhaus Nr. 21, 1. Et.,

empfehlen sich jetzt um das Doppelte vergrößertes Lager in Mahagoni- und Nußbaum-Meublements, Polsterwaaren in den schönsten Garnituren, Consols nebst Marmorplatten in größter Auswahl, besonders auch das Neueste von Spiegeln in allen Sorten und Größen eigener Fabrik. Jede Bestellung wird prompt ausgeführt.

Niederlage

goldene Fahne, Burgstraße Nr. 5, 1. Etage,

Eine große Auswahl Meubles aller Arten empfiehlt das Meublesmagazin im Raundörfchen Nr. 5. A. Truthe.

**Gewecke's****Patent-Moderateur-Lampen**

mit derselben Einrichtung des geringen Verbrauchs an Del und Erzeugung größerer Lichtstärke, wie bei den bisher verfertigten bereits bekannten einfacheren Lampen, erhielten in den verschiedensten Sorten und Größen und empfehlen

**Gehr. Tecklenburg**,  
 Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

**Liquide révivificateur de Rosselet.**

Echt goldene oder silberne Gegenstände, Vergoldungen und Versilberungen, echte Goldleisten, Epauletts etc. können nur durch **Rosselet Liquide** so gereinigt und wie neu wieder hergestellt werden, dass sie nicht im Mindesten angegriffen werden.

Dieselbe empfiehlt in Flaschen mit Gebrauchsanweisung à 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

**Adalbert Hawsky**,  
 Grimma'sche Strasse Nr. 14.

**Gewecke's Patent-Lampen,**

vorzüglich hell und sparsam brennend, pr. St. 12 $\frac{1}{2}$ —6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  empfiehlt  
**J. Planer**, Grimma'sche Straße Nr. 8.

**Klingelzüge von Manillahanf**

empfehlen in den neusten Dessins und allen Couleuren zu billigsten Preisen

**Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse 14.

Beste Nachtlichter in Schachteln à 1 $\frac{1}{2}$  u. 2 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  empfiehlt  
**J. Planer**, Grimma'sche Straße 8.

Lack- und Oelfarben, in weiß und bunt, aufs feinste abgerieben, so wie Copal-, Damar-, Bernstein-, Eisen-, Ofen- und Lederlacke, eigener Fabrik, empfiehlt in bester Waare zu den billigsten Preisen

**J. G. Wagner**, Zeiger Straße.

**Graue u. geschälte Meise**

haben wir wieder alle Sorten am Lager und empfehlen selbige als gute Waare zur Abnahme.

Halle, Weingärten 14.

**Gebrüder Elitzsch.**

**Eine Buchdruckerei**

mit ca. 600  $\frac{1}{2}$  reinem Einkommen ist Familienverhältnisse halber für 3300  $\frac{1}{2}$  baar zu verkaufen. Zahlungsfähige wollen frankierte Briefe unter der Adresse E. A. R. an die Expedition d. Bl. richten.

**Hausverkauf.**

Ein in hiesiger Vorstadt gelegenes, mit 750 Steuer-Einheiten belegtes, in gutem Stande befindliches, einen Reinertrag von 400 Thlr. abwerfendes Hausgrundstück ist für 6000 Thlr. zu verkaufen beauftragt

Adv. Steche,  
 Hainstraße Nr. 28.

Ein gut angebrachtes Fleisch- und Brühwaarengeschäft, welches schon 36 Jahre besteht, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen und mit wenig Mitteln zu übernehmen.

Näheres Plauenscher Hof, Gewölbe Nr. 6.

Ein ganz neues Billard ist sofort sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen im

Café restaurant im Gewandgäßchen.

Zu verkaufen: 1 gut gehaltener Mahagoni-Schreibsecretair, dergl. Schifftonnière und verschiedene Tische, worunter 1 Speisetafel mit Einlagen, billige Mahagoni-Rohrstühle, 1 heller Kleidersecretair, Stuhuhren, gr. Bilder etc., Frankf. Str. 50 im Hof part.

Zu verkaufen sind billigst gut gepolsterte Divans, bequeme Schlafottomanen und Stühle u. s. w. mit ganz- und halbwoollenen Ueberzügen, Burgstraße 5, 4 Tr. bei H. Dieler, Tapezierer.

Ein Schreibtisch (Meisterstück) steht zu verkaufen, und es empfiehlt sich zugleich zu allen möglichen Tischlerarbeiten  
**Wilhelm Guntber**, gr. Windmühlenstr. 1b.

Zu verkaufen: 1 Mahagoni-Sopha mit Plüsch bayerische Str. Nr. 2B, Hausmann.

1 Doppelpult, 2 Gewölbtaseln, 2 gr. Regale, 1 gr. Waarenschrank, 2 Comptoirsessel mit Lehne, 1 Copirpresse etc. zum Verkauf Neumarkt Nr. 6.

1 weißlackirter Glaschrank, passend in ein Puzgeschäft, 3 Gebett gute rothe Federbetten, 1 Fenstertritt, 1 kl. Kinderwagen sind zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 37.

Zu verkaufen sind Meubles, als Secretair, Sopha, Stühle, Spiegel, Tische, Commoden, mehrere Waschtische und Bettstellen u. a. m. Brühl Nr. 56, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind einige Tische, 1 Sopha, 1 Bureau, 1 Schreibpult mit 1 hohen Stuhl, 1 Waschtisch, einige Stühle und 2 sehr gute Saitarren. Zu erfragen Johannisg. 10 part.

Zu verkaufen ist ein Schaufenster, 2' breit, 1' 12" hoch, 8" tief, ein Kasten zum Aushängen, 2' 10" hoch, 1 Elle breit, 9" tief und ein Schrank, 1 Stalllaterne, Gerberstr. 18 part. rechts.

Zu verkaufen steht ein eiserner Ofen mit doppelter Maschine Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 98, parterre.

Zu verkaufen sind zwei Stück Ladentafeln, 6 Ellen lang, mit Eichenblatt, Neuschönfeld Nr. 6 parterre.



Die 1. Sendung  
**AUSTERN,**  
Whitstabler,  
in  
**Anerbachs Keller.**



Zu verkaufen ist ein hellpolirter Secretair, 1- und 2thürige Kleiderschränke, Sopha, Waschtisch, gute Polsterstühle und mehrere Bettstellen in Neuschönefeld an der Eisenbahn Nr. 6 parterre.

Zu verkaufen stehen 1 Sopha, Rohr- und Polsterstühle, Wasch- und andere Tische, Commoden, Spiegel, 1 Secretair, gut gehaltene Bettstellen. Zeiger Straße, neben der Linde.

**Federbetten-Verkauf.**

Sauber gehaltene Federbetten z. Berl. Sporergäßchen 3, 2 Zr.

Einige Gebett gut gehaltene Federbetten sind noch billig zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 21, rechts 3 Treppen.

Mehrere Gebett Betten wie auch Federn sind zu verkaufen Neumarkt Nr. 17, 2. Etage.

4-5 Gebett Betten werden verkauft  
Ritterstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Zu verkaufen steht ein Kinderwagen mit eisernen Achsen gr. Fleischergasse, goldenes Herz 3 Treppen.

Ein gesundes fehlerfreies Pferd, ausgezeichnet im schweren Zug, steht zu verkaufen bei W. Göhre, Brodbäcker, Reudnitz, Seimeingasse Nr. 100.

Ein Paar Schweine sind zu verkaufen in Neu-Reudnitz Nr. 21.

Zu verkaufen sind zwei fette Schweine  
Friedrichstraße Nr. 3.

Zu verkaufen steht ein fettes Schwein in  
Möckern Nr. 40.

Zwei Oleanderstöcke und 2 Feigenstöcke sind wegzugshalber zu verkaufen. Näheres bei Will, Reichstraße Nr. 44, 2 Treppen im Hofe.

**Parlemer Blumenzwiebeln**

Petersstraße Nr. 32 bei  
Georg Grohmann, Handelsgärtner.

**Annonce.**

Weizen- und Roggenmehl, feinsten Qualität, ist stets zu haben zu sehr billigen Preisen im St. Johannis-Hospital zu Leipzig.

**Beredelte sächsische Weine,**

Niederlage bei Carl Schaaf, Universitätsstr. 20/21, empfiehlt  
Rothwein 9 Ngr. } pr. Flasche.  
Weißwein 8 " }

**Niederländer Chocoladen**

mit Vanille und von vorzüglicher Güte à 17, 19, 23, 27 und 35  $\mathcal{R}$  pr. richtiges  $\mathcal{R}$ , empfiehlt in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$   $\mathcal{R}$

Carl Heinr. Kleinert,  
Grimma'sche Straße Nr. 27.

**Beste Waschseife**

15  $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$ ,

**Guten bengal. Reis**

à 2  $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$ ,

**Bestes Dampfmehl**

à 2  $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$  empfiehlt S. Melzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

**Beste schwarze Tinte (prima Qualität)**  
à 5  $\mathcal{R}$  pr. Kanne empfiehlt S. Melzer.

**Guten Kaffee**

à 7 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  pr.  $\mathcal{R}$  empfiehlt S. Melzer.

**Dampf-Kaffee**

von feinem kräftigen Geschmack empfiehlt stets frisch gebrannt  
Oscar Maune, Thomaskäse Nr. 11.

**Schmelzbutter,**

eingelegte Tafelbutter, auch Stückchen-Butter empfiehlt im Ganzen und Einzelnen billig

Carl Schaaf, Universitätsstraße.

**Frische Austern**

empfehlen J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Braunschweiger Cervelatwurst, Winterwaare, Zungen- und Blutwurst, Leber- und Knackwürstchen, festen Speck, Schinken mit und ohne Bein, Blafenschinken, Limburger, bayerischen und Ullersdorfer Sahnläse, neue Häringe, Sardellen, Düsseldorfser Senf in Büchsen empfiehlt

Carl Schaaf, Universitätsstraße.

**Neu angekommen:**

Mixed-Pickles, Sallad Cream, India Soy, Beefsteak- und Anchovis-Sauce, Sardines à l'huile, Straßburger Gänseleber-Pasteten in Blechbüchsen.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

**Dursthoff's Presshefen.**

Niederlage und Verkauf ist nur allein Grimma'sche Straße 31 im Hofe.

C. Barthel.

**Press-Hefe,**

bestes Fabrikat, empfiehlt täglich frisch  
Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42.

**Ein- u. Verkauf** gebrauchter Meubles jeder Art, so wie Uhren, Wäsche, Betten, altes Porzellan, Binnengeschirr etc. etc. Neumarkt Nr. 6.

Gesucht wird ein schon gebrauchter, nicht zu kleiner Kleiderschrank. Abz. bittet man abzugeben Hainstr. 1 im Bürstengewölbe.

**Eis = Gesuch.**

Sollte vielleicht einer von den Herren Gutsbesitzern in Leipzig Nähe eine Partie Eis abzulassen Willens sein, so wird gebeten, Adresse in der Expedition d. Bl. unter S. niederzulegen.

Zu kaufen gesucht: altes Gus- und Schmiedeseisen, Messing, Zinn, Zink, Blei, Habern u. Papierspähne zu den höchsten Preisen Brühl Nr. 51, blauer Harnisch im Hofe rechts.

Ein alter, noch in brauchbarem Zustande befindlicher eiserner Kessel von ca. 2 $\frac{1}{2}$  Ellen Breite und 1 $\frac{1}{2}$  Elle Tiefe wird zu kaufen gesucht von G. Jaessing, Lange Straße Nr. 26.

Auf ein Grundstück bei Leipzig mit 198 Steuerereinheiten und 1000 Thlr. Brandversicherung werden 925 Thlr. zur ersten Hypothek gesucht. Näheres bei

Weidenhammer & Gebhardt.

**Gesucht** werden 10—14,000  $\text{fl}$  zu  $4\frac{1}{2}\%$  Zinsen gegen vorzügliche Hypothek an Landgrundstücken durch  
Adv. **Söring**, Tuchhalle.

**3000 Thlr.** werden gegen gute Hypothek zu erborgen gesucht.  
Adv. **Seymann**, Nicolaisstraße Nr. 31.

**Auszuweisen** sind 1000 u. 500 Thlr. auf gute Landhypothek gegen  $5\%$  Verzinsung durch  
Adv. **Ernst Schmiedt**, Windmühlenstraße Nr. 29.

### Heirathsgesuch.

Ein hiesiger ansässiger Bürger, in den fünfziger Jahren stehend, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin, Witwe ohne Kinder oder Jungfrau, seinem Alter angemessen. Ein verträglicher sanfter Charakter ist Bedingnis; auch wird ein disponibles Vermögen von 3—400  $\text{fl}$  beansprucht, welches aber zehnfach gesichert werden kann. Die strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Adressen werden erbeten unter der Chiffre R. S. H. 6 durch die Expedition d. Bl.

On demande un maitre de conversation. S'adresser E. 2600. poste restante.

### Xylographengesuch.

Einige tüchtige Xylographen werden gesucht in der xylographischen Anstalt von  
**J. S. Flegel**, Kreuzstraße Nr. 7.

Für eine mittelgroße Druckerei (nicht in Leipzig) wird ein **Sezer-factor** gesucht. Reflectirt wird auf einen jüngeren, thätigen und energischen Mann. Schriftliche Anerbietungen mit Angabe der früheren Verhältnisse sind in der Buchhandlung von **Franz Wagner** unter Chiffre X. Z. abzugeben.

### Conditorgehilfe = Gesuch.

Von auswärts wird zum sofortigen Antritt oder bis spätestens 1. October ein in der Bäckerei so wie im Garniren tüchtiger Gehülfe gesucht. Adresse ist in der Expedition dieses Blattes in Empfang zu nehmen.

### Tischlergesellen

auf Bauarbeit und eigne Kost sucht  
Bosenstraße Nr. 2. **Robert Müller**, Tischlermstr.

Ein blinder **Concert-Reisender** sucht einen Burschen von 15—16 Jahren zur Begleitung auf Reisen.  
Näheres wird ertheilt **Dresdner Straße Nr. 63, 4 Treppen.**

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein Laufbursche, welcher mit guten Zeugnissen versehen und wo möglich schon in einer Gastwirtschaft gewesen ist. Alles Nähere im Gasthaus zur goldenen Sonne, **Serberstraße.**

Zwei kräftige Burschen und ein Lehrling finden dauernde Beschäftigung bei **E. L. Bartsch & Comp.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener Kellnerbursche findet Stelle kleine Fleischergasse Nr. 27.

**Gesucht** wird ein **Wespbelfer.** Näheres **Obstmarkt Nr. 1, 1. Etage.**

**Gesucht** werden 3 **Cigarren-Sortierer** bei guten Bedingungen nach auswärts. Adressen sind unter D. No. 9. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Laufbursche von 15 bis 16 Jahren wird gesucht bei  
**Johne im Rheinischen Hof.**

**Gesucht** wird ein unverheiratheter gut empfohlener **Marktbelfer** **Serberstraße Nr. 52.**

**Gesucht** wird ein zweiter **Kellner**  
**Dresdner Straße Nr. 10.**

Zum sofortigen Antritt kann ein solider, folgsamer, williger Mensch, der Sohn rechtlicher Aeltern, als Lehrling in ein Geschäft aufgenommen werden. Näheres bei  
**August François** in Chemnitz.

**Gesucht** wird sofort ein kräftiger Bursche von der **Blumenfabrik** von **L. Köhler**, **Katharinenstraße Nr. 28.**

**Gesucht** wird ein Laufbursche, der sogleich antreten kann,  
**Neukirchhof Nr. 45, 1 Treppe.**

**Gesucht** wird zur bevorstehenden Messe ein gewandter Laufbursche von **Moritz Siegel** Nachfolger, **Mauricianum.**

**Filetstrickerinnen** und Lernende finden dauernde Beschäftigung  
**Halle'sche Straße Nr. 8, 4 Treppen.**

**Gesucht** werden **Weißnäherinnen**  
**Tuchhalle im Wäschgeschäft.**

Einige im **Schneidern** geübte Mädchen finden dauernde Beschäftigung bei **A. Ritzing**, **Kaufhalle im Durchgang.**

**Gesucht** werden einige Mädchen, welche im **Stiefelnähen** geübt sind.

**G. A. Sturm-Schleicher**,  
**Reichstraße Nr. 55, Sellers Hof.**

Zur alleinigen und ganz selbstständigen Führung eines anständigen aber einfachen Haushaltes eines Wittwers mit Kindern wird eine dazu gründlich befähigte, erfahrene Person gesucht, die sich auch nicht scheut, alle vorkommende häusliche Arbeiten selbst zu verrichten, da ihr nur von Zeit zu Zeit einige Nebenhilfe zur Seite stehen würde. Offerten P. P. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Für eine mittlere Haushaltung wird zum 1. Oct. ein fleißiges, an Reinlichkeit gewöhntes Dienstmädchen gesucht.

Nur solche, mit guten Attesten versehene, können sich melden  
**Tauschaer Straße Nr. 14 B, 1 Treppe rechts.**

**Gesuch.** Ein gewandtes ordnungsliebendes und zuverlässiges Mädchen wird nach auswärts für ein anständiges Gasthaus als Kellnerin zum sofortigen Antritt oder spätestens für den 1. October gesucht. Angenehmes Aussehen und freundliches Benehmen wird verlangt. Schon in ähnlicher Stellung gewesene finden zuerst Berücksichtigung. Offerten unter **C. Z. H. 20.** übernimmt die Expedition d. Bl.

**Gesucht** wird sofort ein Mädchen für die Küche, das etwas kochen kann und ein Stubenmädchen zum 1. Oct., das nähen und platten kann und haben sich zu melden **Katharinenstr. 26, 2 Tr.**

**Gesucht** wird zum 1. ein Mädchen für Küche, häusliche Arbeit und Nähen. Näheres **Markt Nr. 2 am Hausstande.**

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein in der Küche gut bewandertes Mädchen bei  
**Aug. Wölbling am Markt.**

**Gesucht** pr. 15. October oder 1. November ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, **Petersstraße im Vereins-Comptoir.**

**Gesucht** wird Verhältnisse halber sogleich ein ordentliches Mädchen. **Ritterstraße Nr. 14** in der Wirtschaft zu erfragen.

**Gesucht** wird zum 1. October ein Mädchen in die Küche für auswärts in eine Restauration. Zu erfragen **Mühlgasse, Nagels Restauration.**

**Gesucht** wird zum 1. Oct. ein Kindermädchen am **Markte Nr. 17, 5 Treppen links vorn heraus.**

**Gesucht** wird ein an Ordnung gewöhntes Mädchen **Dresdner Straße Nr. 8 im Barbiergeschäft.**

**Gesucht** wird ein ordentliches Mädchen zur Aufsichtung **Burgstraße Nr. 2, 1 Treppe.**

Zum sofortigen Antritt wird ein Dienstmädchen zu häuslicher Arbeit gesucht **Ritterstraße 14, im Hofe quervor 2 Tr. rechts.**

Es wird sofort ein Kindermädchen gesucht  
**Neukirchhof Nr. 10, 3 Treppen.**

**Gesucht** wird sofort oder 1. October ein ordentliches fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen **Auerbachs Hof bei Madame Haberland.**

**Gesucht** wird ein Mädchen mit guten Attesten zur Küche und Hausarbeit, zum 1. October. **Neumarkt Nr. 36, 1 Treppe.**

**Gesucht** wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes ordentliches Dienstmädchen **Köppplatz Nr. 10, 1. Etage.**

**Gesucht** wird sogleich ein Mädchen für häusliche Arbeit  
**Grimma'sche Straße Nr. 33, 3 Treppen.**

Zu miethen gesucht wird ein Dienstmädchen zum sofortigen Antritt **Reichstraße Nr. 35, 4 Treppen.**

**Gesucht** wird sofort ein anständiges und freundliches Mädchen in eine größere Restauration als Kellnerin. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können sich melden Brühl 49, 3 Tr.

**Gesucht** wird sogleich oder zum 1. Oct. ein Dienstmädchen, das etwas nähen kann, Königsplatz Nr. 9, im Hofe rechts 3 Tr. bei Mad. Haase.

**Gesucht** wird zum 1. October eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin. Zu melden bei Schuhmachernstr. Weidenkass, Petersstraße Nr. 2 im Gewölbe.

**Gesucht** wird ein Mädchen für Kinder zum 1. October Morizdamm Nr. 2.

**Gesucht:** Ein Mädchen, welches zum Verkauf paßt, sich jedoch gleichzeitig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, erfährt Näheres in den Nachmittagsstunden von 3 bis 6 Uhr bei Mad. Glöden, Stockenstraße Nr. 7 parterre.

**Gesucht** wird zum 1. October ein ordentliches Mädchen für die Küche im Hôtel de Pologne.

**Gesucht** wird sogleich oder zum 1. October ein reinliches erfahrenes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Carolinenstraße Nr. 92.

**Gesucht** wird zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Mühlgasse Nr. 6, 3 Treppen.

**Gesucht** wird sogleich oder zum 1. October ein gutes Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeit Neukirchhof Nr. 15, 4. Etage.

**Gesucht** wird ein Mädchen zur Wartung eines Kindes während des Tages Dresdner Straße Nr. 33.

**Gesucht** wird sogleich ein solides Mädchen zur feinen Näherei Querstraße Nr. 29, 1 Treppe links.

**Gesucht** wird zum 1. Oct. ein Dienstmädchen, in der Küche und häuslichen Arbeiten erfahren, Rosenthalgasse Nr. 9 part.

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht im Brühl Nr. 47, im Hofe im Mittelgebäude 3 Treppen.

**Gesucht** wird ein Dienstmädchen zum 1. October Königsplatz Nr. 4, 2 Tr. vorn heraus.

**Gesucht** wird Verhältnisse halber sofort ein ordentliches Dienstmädchen für häusliche Arbeit Petersstr. 43, 3 Tr. E. Schulze.

## Gärtner = Stelle = Gesuch.

Ein in allen Branchen erfahrener Gärtner sucht Condition oder sucht auch eine Gärtnerei in Pacht zu übernehmen. Näheres ertheilt Herr Köhler, Kunst- u. Handelsgärtner auf der Milch-Insel.

Ein junger Handlungs-Commis sucht zum 1. October als solcher unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, wenn auch nur zur Messe oder als Volontair in einem Comptoir. Gef. Adressen bittet man abzugeben in der Exped. d. Bl. unter Chiffre 888 A. Z.

Ein junger Commis, der Unterricht im Französischen genossen und mit der Buchführung vertraut ist, sucht in einer Tuch-, Manufactur- oder Modewaarenhandlung ein Placement als Volontair. Geneigte Principale werden gebeten, ihre Adressen unter L. H. 2. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein routinirter, bestens empfohlener Reisender sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle im Manufacturfache. Adressen unter F. H. 8. werden durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junger Commis, welcher in allen Comptoirarbeiten bewandert ist, sucht auf hiesigem Plage zu seiner weitem Ausbildung eine Stelle als Volontair. Gefällige Adressen werden poste restante A. B. H. 27. erbeten.

Ein gewandter, mit gutem Zeugnis versehener Kellner sucht sogleich oder zum 1. October Stelle. Adressen bittet man L. K. No. 4 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, im Rechnen und Schreiben geübt, sucht einen Reihelferposten. Derselbe hat Localkenntnisse und kann auch auf Verlangen Caution stellen. Adressen unter K. L. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann, gebilfter Cavalierist, sucht eine Stelle als Bedienter, Markthelfer oder sonst dergl. Das Nähere zu erfragen Peterschließgraben in der Restauration.

Ein hiesiger Bürger und Kramer sucht Beschäftigung für Buchführung, Correspondenz etc., wenn auch nur zeitweilig. Näheres auf Adressen sub E. R. H. 54. niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Ein tüchtiger Restaurations-Koch sucht für die Dauer der Messe eine Stelle. Zu erfragen hohe Straße Nr. 27.

Une jeune dame parlant couramment français, pouvant se charger des leçons de musique aux commençans ainsi que tous les ouvrages d'agrémens aux filles désire un engagement d'institutrice dans une famille pour le premier d'Octobre. Elle possède un bon certificat de la famille dans laquelle elle se trouve encore. De la surveillance du ménage elle se chargerait volontiers. Les adr. seront reçues sous les lettre R. O. 112. poste restante Berlin franco.

**Gesucht** wird von einer im Platten geübten Person noch mehr Arbeit. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 7 parterre.

**Gesucht** wird von einem Mädchen, welches jetzt als Jungemagd dient, zum 1. October wieder eine passende Stelle oder für Alles, am liebsten bei ein Paar einzelnen Leuten. Zu erfragen Brühl Nr. 33, 2. Etage.

Ein ordentliches Mädchen sucht Verhältnisse halber einen guten Dienst als Kindermädchen. Zu erfragen Lindenstr. 6, 1 Tr. rechts.

Für ein gut empfohlenes junges Mädchen von angenehmem Aeußern und guter Familie wird eine Stelle als Verkäuferin in einem soliden Geschäft, wo möglich zu sofortigem Antritt gesucht. Gefällige Offerten beliebe man in der Wallersteinischen Buchhandlung, Johannisgasse Nr. 12/13 niederzulegen.

Ein junges kräftiges Mädchen von auswärt, das schon gebient hat, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Näheres Thomaskirchhof Nr. 9 parterre.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches gute Zeugnisse hat, sucht zum 1. October einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen Z. W. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein arbeitsames Mädchen sucht auf einige Tage in der Woche Arbeit. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 53, 1 Treppe.

Ein junges gebildetes Mädchen, nicht von hier, welches im Platten, Nähen, so wie in allen weiblichen Arbeiten bewandert, auch im Rechnen und Schreiben erfahren ist, wünscht 1. Oct. eine Stelle in einem Geschäft oder eine ihren Kenntnissen angemessene in einer anständigen Familie. Böttchergäßchen 4, 2 Tr. vorn heraus.

Ein fleißiges Mädchen sucht einen Dienst für den 1. October. Zu erfragen bei ihrer jetzigen Herrschaft, lange Straße Nr. 22, 1 Treppe.

Eine geschickte und gebildete Jungfer von auswärt mit guten Attesten, im Schneidern, Weißnähen, Platten und Fristen geübt, so wie in der Stubenarbeit gewandt, sucht veränderungshalber eine passende Stelle sogleich oder 1. Octbr. Dieselbe würde auch gern die Aufsicht der Kinder übernehmen. Geehrte Adressen bittet man abzugeben Rudolphstraße Nr. 1652, Souterrain.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 1. October einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Alles. Das Nähere zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 44, 2 Treppen vorn heraus.

Ein Mädchen, welches der Küche allein vorstehen, auch platten und nähen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber bei einer anständigen Herrschaft bis 1. Oct. einen Dienst. Zu erfragen Reichstr. 8 u. 9 im Schuhmachere Laden.

Ein Mädchen sucht zum 1. Octbr. bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen für Küche oder häusliche Arbeit. Näheres Inselstraße Nr. 15, 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen von auswärt sucht ein Unterkommen als Ladenmädchen in einem kaufmännischen oder anderweitigen Geschäft. Darauf Reflectirende erfahren das Nähere über ihre Befähigung und Solidität in der Blumenfabrik in Stieglitzens Hofe.

Eine kinderlose Witwe gebildeten Standes sucht, um sich einen Wirkungskreis zu schaffen, eine anständige Stellung. Näheres Nicolaisstraße Nr. 38, 1. Etage vorn heraus.

Ein Mädchen von auswärt, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht einen Dienst als Köchin bei einer Herrschaft. Näheres persönlich Nicolaisstraße Nr. 13, 1 Treppe.

Hierzu eine Beilage.



# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Beilage zu Nr. 260.]

17. September 1857.

**Stelle-Gesuch.** Unter bescheidenen Ansprüchen wird von einem allein stehenden Mädchen, in gesetzten Jahren und aus anständiger Familie, eine Stellung gesucht, sei es zur Verpflegung eines älteren Herrn, sei es einer bürgerlichen Wirthschaft selbstständig vorzustehen oder der Hausfrau hilfreich zur Seite zu stehen. Gürtige Offerten nimmt entgegen Herr Koessiger (Firma, Weinich & Co.), Petersstr.

Ein Mädchen von 18 Jahren sucht einen Dienst. Näheres im Butter- und Milchgeschäft in der großen Feuerkugel.

Ein geschicktes gebildetes Mädchen sucht Stelle als **Verkäuferin**, weil sie als solche gewesen und gut empfohlen wird. Reichsstraße Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, das sich gern und willig der Arbeit unterzieht, sucht einen Dienst, sogleich oder zum Ersten. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 21 im Hofe parterre.

Ein an Fleiß und Ordnung gewöhntes Mädchen sucht einen anständigen Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres in der ersten Bürgerschule beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen sucht sogleich einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder als Stubenmädchen. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 16, 1 Treppe.

Ein Mädchen von 17 Jahren, welches nähen und platten kann und sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Adressen bittet man Ritterstraße Nr. 38 bei Madame Heimbürger im Hofe niederzulegen.

Ein gebildetes solides Mädchen sucht einen Dienst in die Küche od. für Alles zum 1. Oct. Hohe Straße 18, 1 Treppe bei Wezel.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht Dienst für Küche und Hausarbeit, welches aber auch im Platten und Nähen geschickt und mit guten Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen Alexanderstraße Nr. 2 beim Hausmann.

Ein stilles, ordnungsliebendes Mädchen in gesetztem Alter, in weiblichen Arbeiten erfahren, sucht Verhältniß halber zum 1. Oct. ein Unterkommen als Stubenmädchen, am liebsten bei ein Paar einzelnen Leuten. Näheres zu erfragen Preußergäßchen 2, 2 Tr.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie von auswärtig sucht wo möglich sogleich eine Stelle in einer Familie zur Unterstützung der Hausfrau oder in einem Geschäft oder auf einem Gute. Gef. Offerten in der Exped. d. Bl. unter F. Nr. 100. abzugeben.

Ein Mädchen wünscht zum 1. October einen anständigen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Neumarkt, Auerbachs Hof im Fleischgewölbe.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 18 im Hofe links 1 Treppe.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, in der häuslichen Arbeit bewandert und in der Küche nicht ganz unerfahren, sucht einen Dienst bis zum 1. October. Adressen bittet man niederzulegen Markt Nr. 2 in der Hausflur.

Ein junges Mädchen sucht bis zum 1. October einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit oder bei einzelnen Leuten. Zu erfragen bei der Herrschaft

Inselstraße Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches nähen kann, sucht Dienst als Jungemagd oder für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft selbst, Inselstraße Nr. 5, 1 Treppe links.

Ein anständiges, in allen Branchen der Wirthschaft, so wie im Kochen wohlverfahrendes Mädchen von auswärtig, welches über 4 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht Stelle zum 1. oder 15. Oct. Zu erfragen Mauricianum im Kammacher-Gewölbe.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches drei Jahre bei ihrer Herrschaft dient und nicht ganz unerfahren in der Küche ist, sucht verhältnißhalber zum 1. Oct. einen andern Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen in der Expedition d. Bl. unter C. P. niederzulegen.

Ein arbeitsames Mädchen sucht einige Aufwartungen. Näheres Frankfurter Straße Nr. 41 im Hofe links parterre.

Ein gut erhaltenes Pianino wird zu leihen gesucht, am liebsten von einer Familie, für keinen Conservatoristen. Näheres bei Mad. Kothé, Bosenstraße Nr. 7 im Garten.

**Zu mietzen gesucht** wird ein Gewölbe von einem pünctlich zahlenden Geschäftsmann. Adressen unter Chiffre L. L. H. 15. erbittet man durch die Expedition dieses Blattes.

Durch Kaufverhältnisse herbeigeführt, wird ein Familienlogis für 80 bis 200  $\text{fl}$ , Stadt oder Vorstadt, ab Michaelis noch gesucht. Zins erfolgt allezeit pränumerando ganz sicher, auf Verlangen auch weitere Sicherheit. Anerbieten bittet der Suchende unter Adr. V. 80 poste restante in den nächsten Briefkästen zu legen.

Ein **Verkaufslocal**, bestehend in einem Gewölbe oder in einem Zimmer in der ersten Etage, wird sofort zu mietzen gesucht. Offerten unter J. B. in der Expedition d. Bl.

## Zu mietzen gesucht

wird für nächste Ostern von einer stillen und pünctlich zahlenden Familie ein Logis mittlerer Größe, entweder Gerberstraße, neue Straße oder Wagenplatz und wird Herr Gastgeber Greul im Plauenschen Hof die Güte haben, Offerten unter Adresse G. L. entgegenzunehmen.

Für einige die Messe (Anfangs) besuchende Modistinnen werden in anständigen Familien Wohnung zc. auf 4 bis 8 Tage gesucht und bittet man Adr. Grimm, Str. 33 im Gewölbe niederzulegen.

**Gesucht** wird von einem ledigen Herrn ein meublirtes Stübchen. Adressen bittet man unter Chiffre F. G. mit Preisangabe in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine anständige Frau sucht bis 1. Oct. eine Stube. Adressen unter L. K. und mit Preisangabe sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Für die Dauer der Engros-Messe suche ich in der Nähe der Burgstraße oder Fleischergasse ein Parterre mit 2 bis 3 Stuben und 3 Betten.

**Alphonso Seif**, Rosenthalgasse Nr. 8.

**Gesucht** wird sogleich oder zum 1. Oct. ein kleines Logis oder eine Stube ohne Meubles. Adr. abzugeben Georgenstraße 16 im Hofe links 1 Treppe.

**Gesucht** wird von einer pünctlich zahlenden jungen Dame ein heizbares Stübchen. Burgstraße Nr. 10, 4 Treppen.

Junge Leute ohne Kinder suchen ein Logis von 30 bis 40  $\text{fl}$ , in einem Monat zu beziehen. Näheres Gerberstraße 56 parterre.

**Gesucht** wird zu Weihnachten von ein Paar pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder ein kleines Familienlogis, am liebsten Dresdner oder Marienvorstadt. Gefällige Adressen beliebe man beim Hausmann Rohr, Inselstraße Nr. 8 abzugeben.

**Gesucht** wird von einem Mädchen, welches ihr Bett hat ein Stübchen. Adressen unter O. R. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

In der Erdmannsstraße oder deren Nähe werden zwei Schlafstellen gesucht. Näheres Erdmannsstraße Nr. 16 parterre.

**Zu verpachten** ist sofort ein Restaurations-Local in der inneren Stadt. Näheres bei dem Adv. Friedrich Franke.

**Zu vermieten**  
sind 6 Stück Matratzen Neukirchhof Nr. 10, 4 Treppen.

### Ein Gewölbe

ist zu vermieten für die Dauer der Messe. Näheres Neumarkt Nr. 35 links im Puzgewölbe.

### Messvermietung.

Grimma'sche Straße 24, 2 Treppen eine große Stube nebst Kammer vorn heraus.

### Messvermietung.

Ein freundlich meublirtes Zimmer mit Schlafcabinet, zu 2 bis 3 Betten, ist von jetzt ab für die Messen zu vermieten. Verkäufern würde der Vorzug gegeben. Näheres Kupfergäßchen, Dresdner Hof, hinten quervor rechts 2 Tr. bei J. Alb. Friedrich.

### Messvermietung.

Ein Hofgewölbe, passend als Uhrenlager oder auch zu Manufacturwaaren, in schönster Messlage.

Das Nähere Reichstraße Nr. 11 im Keller.

### Messvermietung.

Zwei freundliche Stuben vorn heraus, nach Belieben mit zwei oder drei Betten, sind für die beiden Hauptmessen zu vermieten Gewandgäßchen Nr. 1, 2. Etage.

### Messvermietung

Reichstraße Nr. 47, 4. Etage (Kochs Hof).

### Messvermietung.

Magazingasse Nr. 11A sind einige Stuben (auch mit Küche) vorn heraus 1 und 2 Treppen zu vermieten.

### Messvermietung.

Zu vermieten ist billig eine Stube mit 2 Betten. Näheres Universitätsstraße Nr. 11 im Gewölbe.

### Messvermietung.

Ein Stube, passend als Musterlager, ist zu vermieten Salzgäßchen Nr. 1, 2. Etage.

**Messvermietung.** Eine fein meublirte Stube mit Schlafzimmer nach der Promenade gelegen. Näheres Markt Nr. 13 beim Hausmann.

**Messvermietung.** Eine oder zwei helle und freundliche meublirte Stuben mit Betten Burgstraße 26, 2 Treppen links.

**Messvermietung.** Ein freundliches Zimmer mit Bett ist zu vermieten Grimma'sche Straße Nr. 32, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine Stube mit Alkoven zur Messe  
Leinwandhalle 3 Treppen vorn heraus.

In der besten Messlage sind einige Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Reichstraße Nr. 30, 4. Etage.

### Ein kleines Haus,

bequem eingerichtet, mit Garten, worin an 30 tragbare Obstbäume, und freier Aussicht, für eine Familie passend, ist von Michaelis oder Weihnachten an zu vermieten

hohe Straße Nr. 12.

**Zu vermieten** ist noch von Michaelis ab ein erstes Stockwerk für 120  $\text{M}$  an der Centralstraße und ein viertes Stock für 140  $\text{M}$  in der Königsstraße an stille Leute.

Rechtsanwalt Anschütz.

**Zu vermieten** ist vom 1. October ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör.

Zu erfragen hohe Straße Nr. 17 parterre.

**Zu vermieten** sind mehrere Stuben für diese und folgende Messen Grimma'sche Straße Nr. 31, 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist ein großes Zimmer mit Schlafcabinet, passend für ein Musterlager, Grimm. Straße Nr. 31, 2. Etage.

**Zu vermieten** und den 1. Oct. zu beziehen ist eine freundlich und gut meublirte Stube nebst Schlafstube am Markt vorn heraus. Markt, Königshaus Nr. 17/2, 4. Etage.

Ein freundlich meublirtes Wohn- und Schlafzimmer ist an einen oder 2 Herren vom 1. Oct. a. e. ab zu vermieten.

Näheres Weststraße Nr. 1623 R, 3. Etage.

An einen anständigen Herrn ist eine gut meublirte Stube zu vermieten

Petersstraße, in den 3 Rosen im Hofe rechts 3 Tr.

Ein gut meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht ist zu vermieten Promenadenstraße Nr. 1604 b, 2. Etage.

**Zu vermieten** ist eine messfreie ausmeublirte Stube Neukirchhof Nr. 12/13, Treppe C. 4. Etage.

Eine freundliche Sargonwohnung von zwei Stuben ist zu vermieten bayerische Straße Nr. 76 (letztes Haus links).

**Zu vermieten** ist ein Stübchen Neudniß, Grenzgasse 28, 2 Treppen rechts.

**Zu vermieten** ist an einen Herrn eine ausmeublirte Stube mit Schlafkammer Nicolaisstraße Nr. 28, 3 Treppen vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Kammer als Schlafstelle Antonstraße Nr. 11 parterre links.

**Offene Schlafstelle** für ein solides Mädchen Frankfurter Straße Nr. 21, Seitengebäude eine Treppe links.

### Victoria regia.

Heute Nachmittag nach 5 Uhr blüht die 3. Blume, die neue Seerose (*Nymphaea orteglosiana*) blüht Vormittags bis 10 Uhr mit mehreren Blumen. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

C. G. Martin & F. Mosenthin jun.,

Kunst- und Handelsgärtner in Leipzig, vor dem Gerberthore.

### Die Brandbäckerei

empfehlen Weinbeer-, Pflaumen-, Apfelfuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß-, Spritz- und verschiedenen Kaffeeuchen, wozu freundlich einladet

G. Gentschel.

## Hôtel de Saxe.

Heute Donnerstag den 17. September

### grosses Concert von Carl Welcker.

Entrée à Person 2 1/2 Ngr. — Anfang 7 Uhr. — Näheres das Programm.

### Kleiner Kuchengarten.

Heute Abend von 6 Uhr an Speckuchen, so wie täglich diversen Obst- und Kaffeeuchen, vorzüglichen Kaffee, echt Bayerisches und ausgezeichnetes Lagerbier.

### Feldschlösschen.

In meinem neudecorirten orientalischen Saale wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeauxweine mit dem Motto: „Aus schöner Hand das Glas gereicht, ein jeder Wein dem Rektar gleich,“ verabreicht. Freundlichen Gruß! Gustav Schulze.

NB. Das Concert des Herrn Maestro Capellio Salami di Palermo beginnt um 3 Uhr.

### Münchener Bierstube „Stadt Wien“, Petersstraße,

offerirt einem geehrten Publicum täglich ein ausgezeichnet

feines Glas bayerisches Bier, gleichzeitig eine reichhaltige Speisekarte.

Wöbius.

— ! Staudens Ruhe. ! —

Heute empfiehlt Karpfen polnisch mit Weinkraut, Hasen- und Gänsebraten u. von Abends 5 Uhr an, wozu freundlichst einladet  
G. Gottwald.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet C. A. Schnelder, Erdmannsstr. Nr. 3.

Großer Kuchengarten. Heute Abend von halb 7 Uhr an Speckkuchen, so wie verschiedene warme und kalte Speisen, echt Bayerisches von Kurz und feines Bscheppliner Doppellagerbier. E. Martin.

Heute früh  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet  
Thomas, kleine Fleischergasse.

Heute früh von halb 9 Uhr an Speck- und Zwiebelkuchen bei  
S. Vogel am Barfußberge.

\* \* Morgen Freitag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein Hentze in Reichels Garten.

## Grosse Funkenburg.

Heute Donnerstag Concert.

Anfang 7 Uhr.  
Das Musikchor von E. Starke.

## Große Funkenburg.

Zu dem heutigen Concert empfehle ich eine Auswahl kalter und warmer Speisen (worunter Allerlei), so wie gute Gose und lade dazu freundlichst ein.  
J. Fr. Selbig.

## Drei Lilien in Meudnig.

Heute Abend von  $6\frac{1}{2}$  Uhr an Speckkuchen, so wie Hasenbraten mit Weinkraut, wozu einladet  
W. Sahn.

Heute großes Schlachtfest bei  
C. Zanker, Thonbergstraßenhäuser Nr. 54.

Heute Schlachtfest bei  
W. Quasdorf, Halle'sche Straße Nr. 15.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein Mehlhorn neben der Post.

## Wartburg. Morgen Schlachtfest.

### 2 Thaler Belohnung.

Verloren wurde am 15. c. m. auf dem Wege von der Leipziger Straße in Meudnig bis auf den Raschmarkt ein Porte-monnaie, enthaltend einen Meininger 10 Thalerschein und 2 Einthalersstücke, so wie ein weißleinenes Taschentuch, gez. P. R.

Der ehrliche Finder wird gebeten, das Gefundene im Café Saxon gef. abzugeben.

Verloren wurde Dienstag Abend auf der Chaussee von Lützschena nach Möckern ein graues Tuch (Kleid). Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Katharinenstraße Nr. 15 beim Hausmann gegen angemessene Belohnung zurückzugeben.

Verloren wurde am Montag ein braunledernes Cigarren-Etui mit gelbem Bügel. Man bittet es abzugeben Brühl 59 bei C. S. Lentzsch.

Verloren wurde am 14. September, wahrscheinlich im oder vom Dorfe Anger bis nach Schönefeld, eine schwarze Sammtmantille mit Fransen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung abzugeben Anger, Gut Nr. 20.

Ein Strickzeug ist am Sonntag auf dem Wege nach Lindenau gefunden worden. Abzuholen Friedrichstraße Nr. 4, 3 Tr. rechts.

Eine braun- und weißcarrierte Taffet-Schleife mit Haken wurde von der Marienstraße über die Grimma'sche Straße nach der Petersstraße verloren.

Man bittet den Finder, dieselbe gefälligst gegen Belohnung abzugeben Mühlgasse Nr. 9 parterre.

Brief, wo? Gesucht unter Namen, Stichwort, 11. A. a. c. u., doch nicht gefunden. — — — — —

Die stille Liebe hat's verstanden, ich schweige.

Wie könnt ich Dein vergessen!

Da Du mein Alles bist!

Nur in Liebe denk' ich Dein,  
Ich weiß, Dein Herz bleibt ewig mein.

### Ver spätet.

Dem Herrn C. Waltherr gratulirt zu seinem gestrigen Wiegenfeste von ganzem Herzen nicht sein treuer Arbeiter, sondern sein lustiger Hausarbeiter  
P....z.

Herrn Karl Brauer gratulirt zu seinem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen  
M.... F.....

Dem Cigarrenmacher C. Handke gratulirt zu seinem heutigen Geburtstag, ein dreimal donnerndes Hoch, daß die acht Bierköpfe zittern! Aus der Säge.

Die herzlichsten Glückwünsche dem C. Handke zu seinem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen. Die beiden Köchinnen vom Tivoli.

Wir wiederholen von Zeit zu Zeit Folgendes: Freibauende (Lebensberechtigter) Lugauer Actien giebt es nur 120 Stück. Sie lauten vom 22. Sept. 1850, haben zum Kohlenabbau nichts beizutragen, sind ausgesteuert, und wer genau wissen will, ob die Actie, die er kaufen möchte, eine echte sei, der braucht sich bloß in unser Bureau zu verfügen, dort wird von jedem echten Papiere die 2te Hälfte des linken Randes verwahrt, letzterer muß genau daran passen. — Leipzig, 31. Jan. 1856.

Die Vertretung obiger Actien. Dr. Hochmuth.

Der Gemeinde Panisch sage ich für das mir geschenkte Vertrauen und unerwartete Geschenk hiermit meinen herzlichsten Dank.  
Connewitz, den 16. September 1857.

C. S. Hoppe,  
Kammerjäger.

## Dank!

Herzlichen Dank dem mir unbekanntem Herrn, welcher meinen Sohn, den Schlosserlehrling Hermann Biermann, am 15. d. M. in der Ritterstraße bewußtlos aufgehoben und bis ins Hospitalthor begleitet hat, von wo aus er in Begleitung eines Bekannten mit nach Hause gebracht wurde. Ich ersuche jenen Herrn, mich auf dem Brodmarkt bei Auerbachs Hof zu besuchen um meinen Dank persönlich abzustatten.

Ludwig Biermann, Bäcker aus Stötteritz.

### Ver mählungs-Anzeige.

Theodor Glöckner.

Auguste Glöckner, geb. Quas.

Raschwitz, den 15. September 1857.

Heute Morgen wurde meine liebe Frau von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.

Leipzig, den 16. September 1857.

Oscar Günther.

Gestern wurde uns ein munteres Söhnchen geboren.

Leipzig, den 16. September 1857.

C. S. Schulze,

W. Schulze, geb. Schroll.

Heute früh wurden wir durch die Geburt eines munteren Knaben erfreut.

Leipzig, am 16. Septbr. 1857.

Carl Fr. Fleischer und Frau.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: Weißkohl mit Schöpfensfleisch.**Ungemeldete Fremde.**

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

- Altmann, Kfm. aus Berlin, goldner Hahn.  
 Assenbach, Kfm. a. Offenbach, Stadt Wien.  
 Aubine, Adv. a. Turin, Hotel de Baviere.  
 Ammes, Kfm. n. Fr. a. London, S. de Prusse.  
 Argram, k. t. Oberst a. D. a. Petersburg, Hotel de Prusse.  
 Blumenbach, Frau a. Hannover, S. de Prusse.  
 Blotaka, Gutsbes. a. Warschau, St. Nürnberg.  
 Breitschneider, Kunstg. a. Altenburg, St. Nürnberg.  
 Beyer, Kfm. n. Fr. a. Wien, Hotel de Russie.  
 Buscher, Dominikaner a. Ghales, halber Mond.  
 Budt, Kupferstecher a. Prag, Schw. Kreuz.  
 Bernardin, Kfm. a. Karlsbad,  
 Becker, F.,  
 Becker, G., und  
 Bäß, Kaufm. a. Dschag, Stadt Gotha.  
 Bodechtel, Kfm. a. Ludwigshütte, und  
 Blochmann, Comm.-Rath a. Dresden, Palm.  
 v. Bulittsch, Collegiat-Rath a. Warschau, Hotel de Russie.  
 Brendel, Kfm. a. Stettin, Stadt Hamburg.  
 Claus, Rent. a. Chemnitz, St. Hamburg.  
 Cornely, Kfm. a. London, Hotel de Pologne.  
 Coote, Rent. a. London, großer Blumenberg.  
 Glöpsch, Kfm. a. Plauen, grüner Baum.  
 Garius, Hdlsm. a. Weisker, goldne Sonne.  
 Gharval, Hgbef. a. Baugen, und  
 v. Carlowitz, Hauptm. a. Canin, Palmbaum.  
 Gomphausen, Affessor n. Fam. a. Kopenhagen, Hotel de Prusse.  
 Gohn, Buchhldr. a. Berlin, S. de Prusse.  
 Gfallner, Stud. a. Byritz, Stadt London.  
 v. Drechsler, Frl. a. Prag, Hotel garni.  
 v. Diersch, Gch. Roth a. Stuttgart, und  
 Darmster, Kfm. a. Prag, Stadt Rom.  
 Dzagilew, Collegiat-Rath a. Petersburg, Hotel de Baviere.  
 Durinage, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.  
 Demuth, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Engel, Fabr. a. Waldenburg, Stadt Wien.  
 Garp, Rent. a. London, Hotel de Baviere.  
 Gichel, Kfm. a. Mühlhausen, Stadt Breslau.  
 Ihre Durchl. Frau Fürstin v. Fürstenberg nebst Dienerschaft a. Donaueschingen.  
 Ihre Durchl. Prinzessin A. v. Fürstenberg a. Donaueschingen, und  
 Se. Durchl. Fürst G. v. Fürstenberg a. Donaueschingen, Hotel de Baviere.  
 Fischer, Notar a. Gera, Stadt Breslau.  
 Frankens, Kfm. n. Fam. a. London, S. de Bav.  
 Fest, Kunstgärtner a. Planitz, und  
 Frühau, Hdlsm. a. Kralau, Rauchwaarenhalle.  
 Fibon, Kfm. a. Dreifach, Stadt Hamburg.  
 Falk, Stud. a. Lund, und  
 Flachseland, Frau nebst Familie aus Darmstadt, Stadt London.  
 Geisinger, Frl., Schausp. a. Hamburg, St. Nürnberg.  
 Gerwin, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Prusse.  
 Götschen, D. med. a. Berlin, St. Dresden.  
 Garkoch, D. a. Frankf. a. M., gr. Blumenberg.  
 Gernger, Kfm. a. Post, Rauchwaarenhalle.  
 Heißler, Haarhändler a. Chrost in Böhmen, u.  
 Hograf, Landwirth a. Gerwoda, Schw. Kreuz.  
 Hesse, Musikus a. Riga, Stadt Götting.  
 Hüdepohl, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Herrmann, Gch. n. Fam. a. Moskau, St. Lond.  
 Häuser, Zimmermstr. a. Zürich, halber Mond.  
 Hüfner, Kfm. aus Altona,  
 Hausdorf, Instrumentm. a. Paris, und  
 Hauptmann, B. u. M., Fabr. a. Sohländ. g. Steb.  
 Herrmann, Schneidermstr. a. Dschag, S. garni.  
 Hase, Prof. a. Jena, Stadt Rom.  
 Haupt, Prof. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Haslm, Dessinateur a. Dornach, goldne Sonne.  
 Hellmann, Kfm. a. Heldingsfeld, Palmbaum.  
 Hirsch, Kfm. a. Manchester, und  
 Hartmann, Kfm. a. Düren, Hotel de Russie.  
 v. Hausen, Frau a. Thosfeld, St. Hamburg.  
 v. Heppener, Kfm. a. Neval, und  
 v. Heppener, Frl. a. Neval, Hotel de Pologne.  
 Hammann, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.  
 Jänisch, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Illing, Spinnerribef. a. Lengenfeld, br. Ros.  
 Jackson, Rent. n. Fam. a. New-York, S. de Bav.  
 Jungf, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Jurine, Stud. a. Bordeaux, Hotel de Russie.  
 Kissner, Stud. a. Wallsee, schwarzes Kreuz.  
 Koch, Adv. a. Bischofswerda, Stadt Wien.  
 Koch, Kfm. a. Grafenau, Stadt Rom.  
 Kien, Kfm. a. Ulm, Hotel de Baviere.  
 Krause, Kfm. a. Wittgenborn, und  
 Künzel, Domainenrath a. Tecklenburg, Palm.  
 Kramer, Frl. a. Zerbst, Stadt Nürnberg.  
 Kalkstein, Gutsbes. a. Kiew, und  
 Kumann, Kammer-Director a. Hannover, Hotel de Prusse.  
 Kießling, Juwelier a. Altenburg, St. Nürnberg.  
 Kühn, Kfm. a. Naumburg, und  
 Klipisch, Kfm. a. Dresden, blaues Ros.  
 v. Lackowiski, Mtg.-Pächter a. Briesen, St. Wien.  
 v. Lindensfeld, Part. a. Döbeln, St. Gotha.  
 of Leveson-Hower, Prinzessin n. Dienerschaft a. London, Hotel de Russie.  
 Löbel, und  
 Löhring, Kf. a. Breslau, Stadt Nürnberg.  
 Löwenberg, Kfm. a. Lengrich, Stadt Hamburg.  
 Leubner, Frau a. Reichenberg, blaues Ros.  
 Lobeck, Kfm. a. Dresden, Stadt London.  
 Lechla, Kfm. n. Fr. a. Chemnitz, S. de Prusse.  
 Müller, Hofgärtner a. Altenburg,  
 Müller, Gutsbes., und  
 Müller, Bankier a. Potsdam, St. Nürnberg.  
 Möller, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.  
 Meuser, Fabr. a. Iserlohn, Stadt Hamburg.  
 Miller, Kfm. a. London, Rauchwaarenhalle.  
 Mei, Kfm. a. Dschag, Stadt Gotha.  
 Müller, Factor a. Würschnitz, grüner Baum.  
 Meyer, Frl. a. Prag, Palmbaum.  
 Matthias, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum.  
 Michaelis, Kfm. a. Manchester, und  
 Rampsen, Pastor n. Fr. a. Hamm, gr. Blbrg.  
 Niedner, Frau Dir. a. Dresden, goldnes Sieb.  
 Raumann, Kfm. a. Großenhain, St. Gotha.  
 Nicolai, Adv. a. Turin, Hotel de Baviere.  
 Raumann, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Oskar, Kfm. n. Fam. a. Belgrad, St. Wien.  
 Otto, Kfm. u. Bärgermstr. a. Dreblau, 3 Könige.  
 Opitz, Frl. a. Dresden, Hotel de Prusse.  
 Pantelli, Negoc. a. Bukarest, Hotel de Russie.  
 Plüdemann, Historienmaler a. Dresden, Stadt Nürnberg.  
 Poligo, Rent. a. Bukarest, Hotel de Prusse.  
 Pratsch, Kfm. a. Gottesberg, Stadt London.  
 v. Bickler, Rent. aus Burgfarenbach, St. Rom.  
 Besta, Generalsecr. a. Wien, S. de Baviere.  
 Bohley, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.  
 Reinthaler, Musikdir. a. Götting, Schw. Kreuz.  
 Riefert, Fabr. a. Breslau, goldnes Sieb.  
 Romberg, Rent. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Rindfleisch, Kupferst. a. Alenburg, gr. Baum.  
 Ihre Durchl. Fr. Fürstin v. Reuß n. Dienersch. a. Stonsdorf,  
 Se. Durchl. Fürst v. Reuß a. Paris, und  
 Se. Durchl. Fürst v. Reuß a. Stonsdorf, Hotel de Baviere.  
 Riesel, Frau a. Proby, Stadt Hamburg.  
 v. Reinhard, Excell., Minister a. Paris, und  
 Riegel, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 v. Radonska, Frau a. Posen, Hotel de Prusse.  
 Röder, Frl. a. Bamberg, und  
 Rover, D. med. a. Glasthal, St. Nürnberg.  
 Sohamoff, Rent. a. Pultawa, St. Frankfurt.  
 de Sujo, Frau a. Bukarest, Hotel de Prusse.  
 Schwabe, Prem.-Leutn. u. Adjut. aus Weimar, Hotel de Russie.  
 v. Skitorenosky, Frau Staatsrathin aus Petersburg, und  
 Sunder, Kfm. a. Uhnendorf, St. Nürnberg.  
 Siegfried, Kfm. a. Mühlhausen, S. de Pol.  
 Sovetoff, Kfm. a. Wiborg, Stadt London.  
 Schäfer, Kfm. a. Obergriß, und  
 Schellberg, Domänen-Inspr. a. Frankenu, goldnes Sieb.  
 Stefanowits, Kfm. a. Moskau, Hotel garni.  
 Sonntag, B. u. F., Def. a. Hohenleuben, br. Ros.  
 Schmidt, Kfm. a. Dschag, Stadt Gotha.  
 Schreiber, Grubebes. a. Götting, gr. Baum.  
 Stunt, Kfm. a. Petersburg, und  
 State, Rent. a. Liverpool, Hotel de Baviere.  
 Strauß, Kürschnermstr. a. Laucha, g. Sonne.  
 Schmidt, Ganzeleidr. a. Dresden, St. Dresden.  
 Schwendler, S., und  
 Schwendler, D., und  
 Schwendy, Kaufm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Thiel, Fabr. a. Lochnitz, goldner Arm.  
 Tollens, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Touring, Dessinat. a. Neufkirchen, und  
 Lorchland, Hdlsm. a. Weindorf, goldne Sonne.  
 v. Tiefenbach, Rent. a. Brünn, Palmbaum.  
 Thabillensky, Gch. a. Kiew, S. de Prusse.  
 Trumann, Fabr. a. Nottingham, Rauchwaarenh.  
 Löyfer, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Ullmann, Kfm. a. Marienbad, Palmbaum.  
 Bollmer, Fabr. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Borholz, Kfm. a. Dschag, Stadt Gotha.  
 Biffan, Rent. a. London, gr. Blumenberg.  
 Victor, Rent. a. Wien, Stadt Hamburg.  
 Wegener, Fr. a. Güttraw, St. Nürnberg.  
 Werkmeister, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.  
 Wüster, Hdl.-Reis. a. Kronenberg, St. Hamb.  
 Weise, Kfm. n. Fam. a. Königsberg, Schw. Kreuz.  
 Witte, Part. a. Dresden, Stadt Rom.  
 Werner, Techniker a. Berlin, grüner Baum.  
 Williams, B., und  
 Williams, B., Rent. a. Liverpool, S. de Bav.  
 v. Wolferdors, Rent. a. Dresden, Palmbaum.  
 Wolff, Kfm. a. Berlin, gr. Blumenberg.  
 Zschummel, Gch. a. Ronsheim, S. garni.  
 Ziegler, Hdlsm. a. Stuttgart, goldne Sonne.  
 Jung, Rent. n. Fr. a. Dresden, St. Hamb.

**Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 16. Sept. Abds. 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub> R.**

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.